Versehkreuz. Versehkreuz: Silber mit gravierten Ranken. XVII. Jh.

Meßbuchbeschläge. Meßbuchbeschläge: Moderner Druck (1882), neuer roter Ledereinband, mit altem silbernem Beschläge, verziert mit gravierten Rosetten in den Ecken, Blumenranken an den Schließen. In der Mitte graviert das rosenumwundene und das dornenumwundene Flammenherz. — Marken: Salzburger Beschau. Meisterzeichen: I A / Z in Schild. Arbeit des Josef Anton Zwickl in Salzburg (Bürger seit 1714), um 1720.

Standkruzifix. Standkruzifix: Messing, versilbert, mit getriebenen Empireornamenten. Um 1800.

Opferkännchen u. Tasse. Opferkännchen und Tasse: 1. Zinn, Mitte des XVIII. Jhs. — 2. Messing, versilbert, erste Hälfte des XIX. Jhs. — 3. Silberne Untertasse mit getriebenem Rande. Wiener Beschauzeichen von 1857, Meisterzeichen *E S*.

Rauchfässer. Rauchfässer: 1. Messing, versilbert, mit getriebenen Ranken und drei Cherubsköpfchen. Ende des XVII. Jhs. — 2. Silber. XIX. Jh.

a *b* *c*

Fig. 438 Siezenheim. Pfarrkirche, Kelche.
a Von Hans Caspar Ainhorn in Salzburg, um 1650. *b* Von A R, um 1720. *c* Um 1730 (S. 457)

Schiffchen. Schiffchen: Messing, getrieben, mit Rocaillen, am Deckel Rosen. Marken fehlen. Mitte des XVIII. Jhs.

Ampel. Ampel: 1. Gürtlerarbeit. Messingblech, versilbert, mit schönen getriebenen Rocaillen. Gut, Mitte des XVIII. Jhs.
2. Groß, Messingblech, versilbert, mit getriebenen Empireornamenten. Mitte des XIX. Jhs.

Leuchter. Leuchter: 1. Acht dreifüßige Zinnleuchter, mit gemodelten Rocaillen, 1788 gekauft.
2. Sechs große dreifüßige Zinnleuchter mit gemodelten klassizistischen Ornamenten. Schöne Stücke. Ende des XVIII. Jhs.
3. Zwei sehr große dreifüßige Vesperleuchter, Holz, versilbert und vergoldet. Ende des XVII. Jhs.
4. Zwei kleine dreifüßige Holzleuchter, silberbronziert, um 1700.
5. Sechs dreifüßige große und vier kleinere Leuchter, Messing, versilbert, mit getriebenen Empireornamenten. Um 1800.
6. Acht dreifüßige Leuchter, Messing, versilbert, getrieben, Mitte des XIX. Jhs.

Kanontafel. Kanontafel: Eine Garnitur mit reichem Rankenwerk, zwei einfachere Garnituren, Messingblech, versilbert, Mitte des XIX. Jhs.

Grabsteine. Grabsteine: 1. 1435. Rote Marmorplatte, im Boden des Langhauses. Stark abgetreten. In Umrissen eingemeißelt die Figur eines Geistlichen. Umschrift in gotischer Minuskel: *Anno dn̄i MCCCCXXXV in die s*(an)*c*(t)*i leonhardi co*(n)*fessoris obiit hon*(ora)*b*(i)*lis vir dn̄s ditricus de chermar* (?) *pl*(e)*b*(a)*nus hui*(us) *ecc*(les)*ie.*